MA Kulturgeographie: Forschungswerkstatt

Rhythmen und Routinen in urbanen und ländlichen Räumen

Dr. Dominik Kremer; Prof. Dr. Blake Walker

Institut für Geographie
Prof. Dr. Blake Walker
Wetterkreuz 15
91052 Erlangen
www.geographie.fau.de

Studiengänge: MA Kulturgeographie
ECTS: 15
Teilnehmerzahl: 15-20
Anmeldung: zu Beginn des Wintersemesters
Seminartermin: Montags 14:15-16:00 in 0.175, Wetterkreuz 15
Kosten: keine
Sprache: Deutsch/Englisch

Interview zu Track 33: „Hier bin ich als Kind zur Schule gegangen!“

Die Beobachtung von Aktionsräumen ist seit langem Teil geographischer Forschung auf lokaler Maßstabsebene. Erst seit kurzem haben wir durch GPS-Sensoren die Gelegenheit, inviduelle Raumproduktionen (Praxis des „Spacing“, vgl. Löw 2001) an digitalen Daten auch in zeitlicher Auflösung und Tiefe nachzuvollziehen.

Konzeptionell grundlegend ist dabei die wegweisende Arbeit von Tim Cresswell zu Place (2004) und Mobility (2006). Zentraler Inhalt ist der schrittweise Aufbau eines eigenen Study Setups zur Erfassung und vergleichenden zeitgeographischen Analyse individueller alltäglicher Aktionsräume zur Ermittlung ihrer Rhythmen und Routinen in urbanen bzw. ländlichen Räumen.

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse in Geoinformationssystemen, Kartographie und Geovisualisierung
- Bereitschaft und Interesse zum Erwerb von Grundkenntnissen im Projektmanagement
- Ability to read, write, and speak English at an intermediate level.

Ziele:

Die Studierenden erwerben in der Veranstaltung die Fähigkeiten, zu einer innovativen sozialgeographischen Fragestellung das Forschungsdesign für eigene empirische Studie zu entwickeln, die Entwicklung dazu nötiger digitaler Werkzeuge zu moderieren und Daten im Feld zu erheben und auszuwerten.

Verbindliche Vorbesprechung: keine